

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 8/2011

www.grosspostwitz.de

13. August 2011



Erst einmal sichern !

Nachdem die Gemeinde das Empfangsgebäude des Bahnhofes Großpostwitz bei einer Auktion in Berlin ersteigert hat, gilt es, das Gebäude und das dazu gehörende Umfeld zu sichern. Der Müll ist bereits entfernt und das Objekt besenrein.

Derzeit wird das Dach abgedichtet, damit ein weiterer Verfall des Gebäudes vermieden wird und vom Objekt keine Gefährdung ausgehen kann.

Gleichzeitig müssen wir natürlich alle gemeinsam überlegen, wie wir dieses imposante Bauwerk wieder mit Leben erfüllen können ! Eigennutzung oder einen Käufer suchen ?

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslage des Entwurfes der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011

Gemäß § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung erfolgt die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 der Gemeinde Großpostwitz in der Zeit vom 26.08. bis einschließlich 05.09.2011 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, I. Stock, Zimmer 3.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung, somit bis einschließlich 14.09.2011, Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Lehmann, Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am Donnerstag, dem 18. August 2011, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschluss zur Vergabe der Bauleistung Radwegbrücke Eulowitz
4. Beratung und Beschluss zur 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung des Kinderhauses der Gemeinde Großpostwitz
5. Bericht zum Haushaltsvollzug 2011
6. Beschluss zur Genehmigung eines Grundstückskaufes
7. Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen
8. Beratung und Beschluss zum Wirtschaftsplan EB Abwasserentsorgung Großpostwitz
9. Beratung und Beschluss zur Verwaltungsvorschrift über die Anwendung der Sondernutzungssatzung beim „Plakatieren“
10. Beratung und Beschluss zur Ladenöffnung an verkaufsoffenen Sonntagen
11. Beratung und Beschluss zur Satzung über den Kostenersatz für die Durchführung von Brandverhütungsschauen
12. Beratung zu Bauanträgen
13. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
14. Bürgerfragestunde

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Lehmann, Bürgermeister

Informationen aus der Verwaltung

Kämmerei/Steuern

Am 15. August 2011 ist die 3. Rate der Grundsteuer und die 3. Rate der Gewerbesteuvorauszahlung fällig. Wir bitten alle Steuerzahler, die nicht am Einzugsermächtigungsverfahren teilnehmen, dafür zu sorgen, dass die Zahlungen termingerecht eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben. Es besteht natürlich die Möglichkeit, eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen

Senioren - Geburtstage

in der Gemeinde Großpostwitz

August & September 2011

in Großpostwitz:

13.08.2011	Frau Frieda Lebsa	75. Geburtstag
13.08.2011	Herr Wolfgang Hanke	72. Geburtstag
16.08.2011	Frau Isolde Neumann	81. Geburtstag
18.08.2011	Frau Erika Przybylski	70. Geburtstag
20.08.2011	Frau Brunhilde Zscheck	71. Geburtstag
21.08.2011	Herr Georg Seel	73. Geburtstag
22.08.2011	Herr Wilfried Goethe	73. Geburtstag
24.08.2011	Frau Renate Otto	74. Geburtstag
25.08.2011	Frau Ingrid Schmidt	73. Geburtstag
26.08.2011	Herr Fritz Przybylski	76. Geburtstag
28.08.2011	Frau Inge Klaus	83. Geburtstag
28.08.2011	Herr Dr. Werner Hempel	75. Geburtstag
29.08.2011	Herr Hans Gedan	84. Geburtstag
30.08.2011	Frau Johanna Häntze	88. Geburtstag
30.08.2011	Herr Otto Heine	86. Geburtstag
30.08.2011	Herr Sigmar Richter	73. Geburtstag
30.08.2011	Gisela Domschke	70. Geburtstag
31.08.2011	Herr Herbert Sens	81. Geburtstag
31.08.2011	Frau Elfriede Fischer	73. Geburtstag
03.09.2011	Herr Dieter Dommel	72. Geburtstag
03.09.2011	Frau Regina Schulz	70. Geburtstag

in Binnewitz:

25.08.2011	Frau Hildegard Kühn	80. Geburtstag
27.08.2011	Frau Hilde Meyer	74. Geburtstag

in Cosul:

16.08.2011	Frau Ingeborg Graf	89. Geburtstag
19.08.2011	Joachim Haunschild	70. Geburtstag

in Eulowitz:

13.08.2011	Herr Erich Röttschke	85. Geburtstag
14.08.2011	Herr Bruno Müller	70. Geburtstag
18.08.2011	Frau Ingrid Marowski	71. Geburtstag
20.08.2011	Frau Rosa Schmidt	79. Geburtstag
24.08.2011	Frau Martha Schulze	85. Geburtstag
24.08.2011	Frau Gerda Mielke	82. Geburtstag
24.08.2011	Herr Karl Thomas	75. Geburtstag

in Rascha:

17.08.2011	Frau Maria Zieschang	73. Geburtstag
------------	----------------------	----------------

Herzlichen Glückwunsch
an unsere
Jubilare!



www.grosspostwitz.de



Notrufnummern:

Polizei	110
Polizeirevier Bautzen	(03591) 3560
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Bundespolizei Pirna	(03501) 79560
Giftnotruf	(0361) 730730
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche)	(03591) 19222
Apotheke (Notfalldienst)	Bitte der Tagespresse entnehmen
Tierärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen
Zahnärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen

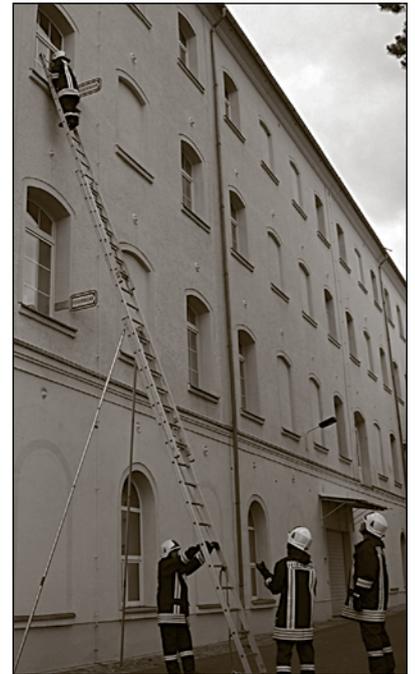
Havariedienst:

ENSO Störungsrufnummer - Erdgas	(0180) 2787901
ENSO Störungsrufnummer - Strom	(0180) 2787902
Abfallwirtschaft	(03591) 49660
Notfalldienst:	
Gemeindlichen Kanalnetz & Pumpwerken	(0173) 3546722
AZV Bautzen, ausschließlich für	
Abwasserhauptpumpwerk Fabrikstraße	(0160) 3541828 od. (0160) 3537416
AZV „Obere Spree“ betrifft	
OT Eulowitz bei Havarie Abwasser	(0180) 2787903
Kreiswerke Bautzen	
Wasserversorgungsdienst GmbH	
Bereitschaftsdienst	(035934) 62999
EC-Karten-Sperrung	(01805) 021021
Telekom-Entstördienst	(0800) 3301172

So stellt uns die Firma Berger Recycling aus Ebendörfel regelmäßig kostenlos Schrottautos zur Verfügung, um die technische Hilfeleistung mit unseren hydraulischen Rettungsgeräten zu trainieren.

Weiterhin ermöglicht uns die Firma Ontex aus Großpostwitz eine jährliche Einsatzübung auf Ihrem Gelände und stellt die Werkhallen für die Leiterausbildung zur Verfügung.

Wir möchten uns auf diesem Weg dafür recht herzlich bedanken, wünschen uns für die Zukunft weiterhin eine gute Zusammenarbeit und das wir uns nur zu Übungszwecken sehen.



Schulnachrichten

“Grünes Klassenzimmer” der Goethe-Mittelschule Wilthen wird attraktiver

Das Ziel des Schulfördervereins unserer Schule, das stets gern genutzte “Grüne Klassenzimmer” in seiner Gestaltung kontinuierlich zu verbessern, konnte Dank der Unterstützung der Wilthener Stadtverwaltung als Schulträger weiter in die Praxis umgesetzt werden.



In diesem Jahr wurde im Tarnnetzbereich mit Hilfe des Bauhofes und fleißigen Schülern der Untergrund gepflastert. Sämtliche Kosten für Material und Gerätschaften übernahm der Schulförderverein. Über das GTA- Projekt konnten neue Tische und Sitzgelegenheiten gekauft werden. Dadurch können nun 2 Klassen gleichzeitig diesen Außenbereich als Unterrichtsmöglichkeit nutzen oder z.B. eine Abschlussfeier mit Grillparty veranstalten. Diese letztere Möglichkeit nutzten wir auch am 6. Juli, um uns bei allen Helfern für die Unterstützung zu bedanken.

Schulförderverein Goethe-Mittelschule Wilthen

Hier spricht die Feuerwehr



Ein Dankeschön an Firma Berger und Firma Ontex

Das Aufgabengebiet der Feuerwehr ist sehr vielfältig. Es reicht von A wie Autos zerschneiden bis Z wie Zur Not auch mal zum Fenster einsteigen.

Damit diese Sachen im Ernstfall reibungslos ablaufen muss dafür geübt werden.

Unterstützung erhält die Gemeindefeuerwehr dabei von zwei ortsansässigen Betrieben.



10. Juni 2011 – Ein gelungener Kabarett-Abend

Schon am Nachmittag trafen wir, das heißt Hans-Peter, Lisanne, Eric, ich und Heiko uns, um noch die restlichen Vorbereitungen für den großen Auftritt zu erledigen. Auch unsere Sekretärin, Frau Schaffrath, half kräftig mit! Wir gestalteten noch Wundertüten und füllten diese, dann gingen Heiko und Frau Schaffrath Getränke und Essen kaufen. Wir gingen in der Zeit schon mal zum Haus Bergland, wo wir dann auch noch auf Linda, Sarah, Daniel, Andre, Wasilij und Anton trafen. Während die Jungs die Technik aufbauten machten wir Mädchen uns ans Aufbauen des Würstchen-Standes und der Bar.

Wir probten noch kurz, als wir mit erschrecken feststellten, dass es ja schon 17:45 Uhr war und der Einlass 18:00 Uhr beginnen sollte. Also räumten wir schnell alle Requisiten auf ihre Plätze und gingen an die „Arbeit“! Lisanne und ich saßen am Einlass, Linda und Eric waren mit den Schnapskörbchen und Wundertütenkörbchen unterwegs, Anton half beim Verkauf von Wundertüten, Hans-Peter kümmerte sich um die Musik, und Daniel, Andre und Wasilij halfen wo gerade Not am Mann oder an der Frau war! Kurz bevor es los ging hatten wir 110 Zuschauer gezählt, ein voller Erfolg!

Kurz vor 19:00 Uhr gingen wir dann alle auf unsere Plätze, wie bei jedem Auftritt hielt Heiko eine Rede am Anfang. Hinter der Bühne war Aufregung und Lampenfieber pur, aber als es dann los ging war alle Aufregung vergessen! Der erste Teil des Auftritts war ein super Erfolg und wir alle hofften dass der zweite Teil genauso gut werden würde!



In der Pause gingen wieder alle an die „Arbeit“. Jeder packte mit an, denn am Würstchenstand stand eine riesige Schlange, sodass uns die Würstchen ausgingen! In der Zwischenzeit ging Hans-Peter mit unseren Spendenkorb rum! Die Pause war viel zu schnell vorbei und alle mussten wieder hinter die Bühne. Den zweiten Teil des Programms begannen wir mit einer Talkshow wo Lisanne die Hauptrolle, als Sonja, hatte! Auch der zweite Teil des Programms war ein riesen Erfolg! Wir bekamen viel Beifall! Das Publikum war begeistert und wir spielten auch noch eine Zugabe!

Aber schon bald war das Ende nahe, und so schnell verging ein wundervoller letzter Auftritt! Leider war es für Lisanne und mich der letzte. Alle verabschiedeten sich und wir freuten uns auf unseren Abschlusstag den 29.06.2011!

Und so blieb mir nur noch ein DANKE an alle zu sagen! Danke, denn ohne euch wäre der Auftritt nie so toll geworden!

Janine Mieth

Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland

Auszeichnung unserer besten Schüler durch den Bürgermeister

Seit dem Schuljahr 2002 / 03 werden die besten Schüler eines Jahrganges durch den Bürgermeister Herrn Pilz für ihre hervorragenden Leistungen geehrt.

Auch die diesjährige Veranstaltung fand im Beisein der Eltern einen guten Zuspruch.

Natürlich sind zunächst die Leistungen der Abschlusschüler, die im Mittelpunkt stehen. So können wir in diesem Jahr besonders erfreuliche Leistungen vermelden. Mit Lisa Juliane Baumbach und Melanie Schwaar erhielten erstmals 2 Schülerinnen unserer Schule eine Einladung zur Auszeichnungsveranstaltung des Kultusministers. Bedenkt man dabei, dass „nur“ 43 Schüler aus ganz Sachsen diese Ehrung zuteil wurde, unterstreicht das zusätzlich den tollen Erfolg.

Mit Traumdurchschnitten von 1,0 bzw. 1,1 wurden von beiden Mädchen der Maßstab festgesetzt.

Auch andere Schüler der 10. Klassen erreichten anspruchsvolle Leistungen. Mit Theresa Reinisch, Liesbeth Uebermuth, Andrea Michaelis und Franziska Zimmermann konnten weitere Schüler ausgezeichnet werden. Übrigens werden 9 von 37 Schülern ihre Ausbildung an einem beruflichen Gymnasium fortsetzen. Der Ehrlichkeit halber muss ich auch berichten, dass 4 Schüler leider nicht den angestrebten Abschluss erreicht haben. Aber von unten wächst neue Hoffnung. Herr Pilz konnte folgende Schüler für ihre Leistungen, deren Notendurchschnitt höchstens 1,7 betragen darf, mit einer Urkunde würdigen:

Marcel Bär, Nanci Schettler, Moritz Rendke, Laura Eisert, Annelie Beßler und Laura Eisold.

Seit einigen Jahren ehren wir auch Schüler, die sich durch herausragendes Engagement für unsere Schule bemerkbar machen. Sara Böhme, Nicole Müller und Liane Gerlach wurden dafür durch den Bürgermeister ausgezeichnet.

Nicht unerwähnt soll bleiben, dass eine größere Zahl Schüler stolze Leistungen bis 2,0 erreichen konnten. Allen genannten Schülern nochmals herzlichen Dank und Anerkennung für ihre erreichten Ergebnisse.

Bernd Kreibich, Schulleiter

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e.V.

Veranstaltungsplan September 2011

Der Seniorenklub Großpostwitz e.V. informiert:
In der Begegnungsstätte finden folgende Veranstaltungen statt.
Beginn jeweils 14:00 Uhr

Mittwoch, 24. August:

Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 25. August:

Spielenachmittag

Mittwoch, 31. August:

„Alles singt“ mit Herrn Bär

Donnerstag, 01. September:

Gemeinsame Geburtstagsfeier für Juni bis August

Mittwoch, 07. September:

Tanz- und Sportnachmittag



Donnerstag, 08. September:

„20 Jahre Seniorenklub“ in Ebendörfel im Feuerwehrhaus

Abfahrt: Cosul.....	13:30 Uhr
Lessingschule, Cosuler Str.....	13:20 Uhr
Niederdorf Bushaltestelle.....	13:25 Uhr
Berge Gasthof.....	13:30 Uhr
Bahnhofstraße.....	13:35 Uhr
Penny Parkplatz.....	13:40 Uhr

Mittwoch, 14. September:

Sportnachmittag mit Frau Dießner und Skat

Donnerstag, 15. September:

Kegeln – bitte im Klub anmelden

Mittwoch, 21. September:

Tanznachmittag mit Frau Schwanitz und Skat

Donnerstag, 22. September:

Spielenachmittag

Dienstag, 27. September:

Busausfahrt in eine Töpferei in Neukirch

Abfahrt: Cosul.....	12:00 Uhr
Binnewitz.....	12:10 Uhr
Penny Parkplatz.....	12:15 Uhr
Bahnhofstraße.....	12:18 Uhr
Berge Gasthof.....	12:20 Uhr
Niederdorf Bushaltestelle.....	12:25 Uhr

Mittwoch, 28. September:

Sportnachmittag mit Frau Dießner

Alle interessierten Senioren und Vorruehständler sind zum Besuch unserer Veranstaltungen ganz herzlich eingeladen.

Bitte lesen Sie auch die Hinweise in der Sächsischen Zeitung, im Kreismittelungsblatt und den Aushang bei Bäckerei Pech und am ehemaligen Pennymarkt.

Der Vorstand

Pappelkonzert

Am 26.08.2011, 19.00 Uhr findet das traditionelle Pappelsingen mit dem Männergesangverein Obergurig und dem Posaunenchor Großpostwitz im Obergurig Ortsteil Schwarznaußlitz statt.

Das sollten Sie Wissen

Mühlenfest -

Ein Erlebnistag für die ganze Familie

Großpostwitz präsentiert am Sonntag, den 04.09.2011 ab 13.00 Uhr in der Schnabelmühle das traditionelle Mühlenfest.

Es erwartet alle ein bunter Nachmittag mit Katrin und Adolf Kiert-scher, jungen Talenten und Überraschungen.

Für unsere Jüngsten gibt es Kinderkarussell und Kinderschminken sowie Glücksrad.

Ab 18.00 Uhr spielt aus Bautzen die Band „Wolkenflug“, welche ihre eigenen Lieder, Balladen und Geschichten vorstellt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Kesselgulasch und Gegrilltem, Kaffee und Kuchen sowie Bier, Wein, Cocktails und alkoholfreien Getränken.

Organisiert wird das Mühlenfest von Michas Disko in Zusammenarbeit mit dem Erbgericht Berge.

Eintritt zum Mühlenfest beträgt 4,00 Euro. Kinder bis 12 Jahre frei. Der Mühlenhof wird überdacht um kleinen Regenschauern auszuweichen.

Bielebohlauf

Nachdem uns im vergangenen Jahr das August-Hochwasser einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, startet traditionell am letzten Augustwochenende der nun schon 32. Bielebohlauf in Oppach.

Start ist am 28.08.2011, 10.00 Uhr im Sportstadion an der Lindenberger Straße. Von hier können die Läuferinnen und Läufer die Strecken über 20 km, 12 km und 4,9 km in Angriff nehmen.

Um 10.05 Uhr fällt der Startschuss für die 1,5 km-Strecke.

Startanmeldungen können bis 26.08.2011 - 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Oppach telefonisch unter 035872 38355 oder per Fax 035872 38380 abgegeben werden.

Die Anmeldung kann auch im Internet unter www.wirinderlausitz.de erfolgen.

Nachmeldungen werden am Veranstaltungstag gegen eine Zusatzgebühr in der Zeit von 8.00 bis 9.00 Uhr im Stadion entgegengenommen.

Natürlich erwarten die Besten in ihren Altersklassen auch wieder Pokale und Präsente.

Auf zahlreiche Teilnehmer freuen sich: Gemeindeverwaltung Oppach und Tennisclub Oppach e. V. mit freundlicher Unterstützung der Oppacher Mineralquellen, Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Volksbank Löbau-Zittau e. G.

Endspurt für

Eigenheimbesitzer und Vermieter

Darlehensprogramme für Neubau, Sanierung und altersgerechtes Wohnen stark nachgefragt

- Fördergelder des Freistaats bereits zur Hälfte vergeben
- Staatliche Förderung für altersgerechte Modernisierung läuft 2012 aus

Wer sein Haus sanieren will, einen Neubau plant oder seine Wohnung altersgerecht umrüsten will und dabei auf Fördermittel setzt, muss sich beeilen. „Der sächsische Fördertopf ist bereits halbleer“, erklärt Gudrun Wojahn, Abteilungsleiterin Wohnungsbau bei der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – (SAB), und als solche zuständig für die drei sächsischen Landeswohnungsbauprogramme „Wohneigentum“, „Energetisch sanieren“ und „Mehrgenerationenwohnen“. „Von den insgesamt 59 Millionen Euro an zinsverbilligten Darlehen, die uns 2011 zur Verfügung standen, haben wir bereits gut 24 Millionen ausgereicht“, ergänzt Gudrun Wojahn. Weitere 13 Millionen seien verplant.

„Wer sich also mit dem Gedanken trägt, ein Eigenheim zu bauen, zu sanieren oder alters- bzw. behindertengerecht umzubauen, kann noch ein zinsverbilligtes Förderdarlehen bei der SAB beantragen.“ Derzeit liege beispielsweise der aktuelle Förderzins für die energetische Sanierung von Wohngebäuden, die Neubauniveau nach der Energieeinsparverordnung EnEV 2009 erreichen, bei einem Prozent und damit deutlich unter Marktniveau.

Endspurt heißt es auch für all diejenigen, die das KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ in Anspruch nehmen wollen, das ebenfalls noch über die SAB beantragt werden kann. Der kürzlich vom Bundeskabinett beschlossene Haushalt für das Jahr 2012 sieht für dieses Programm keine Mittel mehr vor (bisher rund 100 Millionen Euro). Und das, obwohl das Thema „altersgerechtes Wohnen“ immer wichtiger wird, denn nach aktuellen Prognosen steigt allein in Sachsen bis 2025 die Anzahl der über 65-Jährigen um zwölf Prozent an, während die Gesamtbevölkerung schrumpft.

Detaillierte Informationen zu den Landeswohnungsbauprogrammen des Freistaates sowie zu den KfW-Förderprogrammen des Bundes sind im Internet unter www.sab.sachsen.de zu finden oder telefonisch unter 0351/4910-4920 zu erfragen.



Neue steuerliche Förderung für energetische Gebäudesanierung

Haus- und Wohnungseigentümer, die in Sanierungen zur Energieeinsparung investieren, können mit neuen steuerlichen Förderungen rechnen. Im Finanzausschuss des Deutschen Bundestages fand am 27. Juni 2011 eine Sachverständigenanhörung zum Gesetzentwurf der Bundesregierung statt. Sowohl Vermieter als auch Selbstnutzer profitieren von den vorgesehenen Regelungen.

Um den Klimawandel zumindest zu verlangsamen, muss mehr für die Reduzierung des Ausstoßes der Treibhausgase getan werden. Hohen Energieverbrauch bei älteren Wohngebäuden zu verringern spielt hierbei eine wichtige Rolle. Mit einer steuerlichen Förderung will die Bundesregierung Hausbesitzern unter die Arme greifen und Anreize für energetische Sanierungen schaffen.

Gefördert werden Investitionen an Gebäuden, die vor 1995 errichtet wurden. Der Energiebedarf des Gebäudes muss sich nach der Sanierung und Modernisierung erheblich verringern. Durch eine Bescheinigung eines zugelassenen Sachverständigen ist nachzuweisen, dass Grenzwerte in Bezug auf die Energieeinsparverordnung eingehalten werden. Die Aufwendungen beispielsweise für Wärmedämmung und Heizungsmodernisierung können dann über zehn Jahre vollständig steuermindernd abgesetzt werden. Vermieter erhalten erhöhte Abschreibungen bis zu jährlich 10 Prozent der Aufwendungen. Wer das Gebäude oder die Wohnung als Eigentümer selbst nutzt, kann die Aufwendungen im gleichen Umfang als Sonderausgaben geltend machen. Die Förderung ist jedoch ausgeschlossen, wenn bereits zinsverbilligte Darlehen oder steuerfreie Zuschüsse aus anderen öffentlichen Förderungen wie den KfW-Programmen in Anspruch genommen werden.

Nach dem vorliegenden Zeitplan sollen Bundestag und Bundesrat in den kommenden Wochen zügig über den Gesetzentwurf entscheiden. Die letzten Änderungsanträge sehen vor, bereits Baumaßnahmen zu begünstigen, die nach dem 5. Juni 2011 begonnen wurden. Damit soll vermieden werden, dass Bauherren ihre Investitionen bis zum ursprünglich vorgesehenen Inkrafttreten des Gesetzes 2012 zurückstellen.

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



Informationen August 2011:

Kirche ist offen

Wer eine Pause im Alltag sucht, kann die offene Kirche dazu nutzen. Sie ist noch bis zum 16. September an jedem Freitag von 15 bis 18 Uhr für Besucher, fürs Gebet oder zur stillen Andacht geöffnet.

Blumen für unsere Kirche

Wir bitten im Sommer weiter um Blumen (Spenden) aus Ihrem Garten als Altarschmuck für unsere Kirche. Wer Blumen übrig hat, bringe sie bitte am Freitag in die Kirche (15.00 – 18.00 Uhr).

Treffpunkt Kirchengemeinde

am Dienstag, dem 30. August - 19.00 Uhr in der Kirche
Wir hören Lieder und sehen Ausschnitte des Films „Die Kinder des Monsieur Mattieu“. Nachher ist noch Zeit zum Austausch miteinander.

Nochmal: Backbuch der Kirchengemeinde

Das Backbuch ist endlich fertig und kann in der Kirche gegen eine Spende von 12,00 € zugunsten der Renovierung des Kirchgemeindehauses erworben werden.

Sonntag, 14. August

9.30 Uhr: Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

8. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 21. August

9.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit dem Ehrengedächtnis für die Verstorbenen, mit der Kammermusik

9. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. August

9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulanfang mit der Einführung der neuen Gemeindepädagogin, mit Taufen, dem Taufgedächtnis der vor 5 Jahren Getauften, und der Einsegnung der Schulanfänger, nachher Kirchenkaffee

10. Sonntag nach Trinitatis

Kindergottesdienst

Alle Kinder sind mit ihren Eltern **am 28.08.** zum Familiengottesdienst zum Schulanfang in die Kirche eingeladen. Kindergottesdienst im Gottesdienst nach dem Glaubensbekenntnis ist **am 14.08.** (Hofmann), **11.09.** (Marschner) und **2.10.** (Haase/Görllich).

Eltern-Kind-Kreis

Der Kreis trifft sich weiter einmal im Monat. Eltern mit kleineren Kindern sind dazu ganz herzlich ins Kirchgemeindehaus eingeladen, zum Gespräch miteinander, zum Kaffeetrinken, Spiel und Basteln - **am Mittwoch, dem 17. August ab 15.00 Uhr.**
Monika Gräsche und Henriette Hille

Junge Gemeinde

freitags, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
19. / 26. August mit Claudia Weiß, der neuen Gemeindepädagogin. Kommt und lernt sie kennen.

Die JG fährt nach Grobhenndorf!

Geplant ist unser alljährlicher Arbeitseinsatz **vom 02. - 04. September.**

Wir werden am Freitag mit den Wilthnern per Fahrrad hinfahren, die Arbeit im Katharienhof kennenlernen. Am Sonnabend helfen wir auf den Wohnbereichen. Und am Sonntag gestalten wir mit und für die Behinderten einen Gottesdienst.

Anmeldung über K. Hofmann.

Chor „imPULS“

mittwochs **19.15 – 21.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus

- im August am: **17. + 24. + 31. August**

ImPULS will mit der „Mainzer Messe“ von Thomas Gabriel eine moderne Form von musikalischem Gottesdienst präsentieren. Wer sich auf diese neue Art Musik, die sehr vom Rhythmus geprägt ist, einlassen möchte, ist herzlich zu unseren Proben eingeladen.

Kammermusik

freitags 17.00 – 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

- erste Probe nach den Ferien: 19. August.

- gemeinsame Probe mit dem Kinderchor für „Die Kinder des Monsieur Mattieu“

am Sonnabend: 27. August 10.00 - 12.00 Uhr

- Proben im September am: 9. + 16. September

Kinderchor

sonnabends 10.00 – 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

- erste Probe nach den Ferien ist am Sonnabend, dem 27. August. Hier proben wir mit der Kammermusik für „Die Kinder des Monsieur Mattieu“.

Proben im September am: **10. + 17. September**



Konzerte - Bitte vormerken!

- 30. August:** Dienstag in der Kirche (Treffpunkt Kirchgemeinde)
19.00 Uhr - „Die Kinder des Monsieur Mattieu“
- 18. September am Erntedanksonntag:**
15.00 Uhr - „Mainzer Messe“ mit dem Chor ImPULS
- 30. September:**
19.30 Uhr aus Dresden: „The Gospel Passengers“
VK 10 € / AK 12 € / Schüler+Studenten generell 7 €
- 09. Oktober**
09.30 Uhr - Deutsche Messe von Schubert in einem musikalischen Gottesdienst

Neue Gemeindepädagogin

Im Mai hatte sie sich in unsrer Kirchgemeinde mit einer Christenlehrestunde vorgestellt. Im Juni hat sich der Kirchenvorstand für sie entschieden. Und Claudia Weiß aus Tirpersdorf (Vogtland) hat zugesagt, die Stelle bei uns anzutreten. Arbeitsbeginn wird voraussichtlich der 1. August sein. Bis zum Schuljahresbeginn ist noch viel zu organisieren. Am 28. August, zum Schulanfangsgottesdienst, werden die Zeiten für die Christenlehre bekannt gegeben. Bitte diesen Termin vormerken. An diesem Tag soll sie in unsere Gemeinde eingeführt werden.

Christoph Kästner

Katholisches Pfarramt Schirgiswalde



Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de

09.08. – 22.08. Weltjugendtag in Madrid

- 14. August**
10.00 Uhr Festgottesdienst anlässlich des Patronatsfestes mit dem Kirchenchor – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 10.30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Schulanfänger – Großpostwitz
- 18. August**
20. August
14.30 Uhr **Taufermin – Pfarrkirche Schirgiswalde**
- 21. August**
10.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Schulanfänger – Pfarrkirche Schirgiswalde
- 26. August**
Verabschiedungsabend für Herrn Pfarrer Paul – Körse – Halle Kirschau (Nähere Informationen werden über die Vermeldungen bekannt gegeben.)
- 28. August**
10.00 Uhr **Oberlandgemeindetag**
Festgottesdienst im Schlosspark (Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Pfarrkirche statt.) In den anderen Gemeindeteilen ist an diesem Sonntag kein Gottesdienst.
- ab 14.00 Uhr Buntes Programm für Jung und Alt / für das leibliche Wohl wird gesorgt

Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend	Vorabendmessen
16.30 Uhr	Sohland
18.00 Uhr	Kreuzkapelle Schirgiswalde
Sonntag	Hl. Messen
08.00 Uhr	Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr	Wilthen
10.00 Uhr	Pfarrkirche Schirgiswalde
10.00 Uhr	Alten – & Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde
10.30 Uhr	Großpostwitz

Alle Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten !

Umwelt-Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Gesammelt werden: Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 15.00 Uhr zur Abholung bereit!

- 13.09.2011** Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz
- 14.09.2011** Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz
- 18.08.2011 / 21.09.2011** Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Entsorgungstermine

- Restmüll und Bioabfall:** 16.08.2011; 30.08.2011
- Gelbe Tonne:** 25.08.2011
- Blaue Tonne:** 25.08.2011

Grüngutentsorgung

Eulowitz, Bederwitzer Straße

- jeweils:** montags von 16.00 – 18.00 Uhr
freitags von 15.00 – 18.00 Uhr
sonnabends von 09.00 – 12.00 Uhr

Papiersäcke zur Grüngutentsorgung sind auf dem Sammelplatz erhältlich.

Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

- Dienstag** 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
- Donnerstag** 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Freitag** 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

- Donnerstag** 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung

Einwohnermelde- und Passamt Großpostwitz:

- Donnerstag** 9.00 bis 12 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Freitag** 9.00 bis 12.00 Uhr

Obergurig:

- Dienstag** 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

- Sekretariat:**..... Frau Jüttner ☎ 035938 588-31
- Hauptamt:**.....Herr Michauk ☎ 035938 588-35
- Standesamt:**..... Frau Kirsten ☎ 035938 588-39
- Einwohner- & Passamt**..... Frau Gawrilow ☎ 035938 588-44
- Gewerbeamte & Soziales:**..... Frau Petrasch ☎ 035938 588-44
- Bauamt:**..... Herr Janda ☎ 035938 588-42
- Liegenschaften:**..... Frau Kirsten ☎ 035938 588-36
- Kämmerei:**..... Frau Kunze ☎ 035938 588-33
- Kasse:**..... Frau Zieschang ☎ 035938 588-34
- Steuern:**..... Frau Nasser-Müller ☎ 035938 588-37
- Abwasser:**..... Frau Pfeiffer ☎ 035938 588-43